

# ***HOLLOWGRAM***<sup>®</sup>

## LAUFRADSATZ

# BENUTZERHANDBUCH



### **WARNUNG**

Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch.  
Es enthält wichtige sicherheits-  
relevante Informationen.  
Bewahren Sie es gut auf.

**cannondale**

## Sicherheitshinweise

In dieser Ergänzung werden besonders wichtige Informationen auf folgende Weise dargestellt:

### **WARNUNG**

Weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

### **HINWEIS**

Weist auf besondere Vorsichtsmaßnahmen hin, die ergriffen werden müssen, um Schäden zu vermeiden.

## Cannondale- Ergänzungen

Dieses Handbuch ist eine „Ergänzung“ zu Ihrem Cannondale-Benutzerhandbuch.

Diese Ergänzung enthält zusätzliche und wichtige modellspezifische Sicherheits-, Wartungs- und technische Hinweise. Sie ist eines von mehreren wichtigen Handbüchern/Ergänzungen für Ihr Fahrrad; lesen Sie alle.

Bitte wenden Sie sich sofort an Ihren autorisierten Cannondale-Händler, wenn Sie ein Handbuch oder eine Ergänzung benötigen oder eine Frage zu Ihrem Fahrrad haben. Sie können uns auch direkt kontaktieren; nutzen Sie dazu die Länder-/Regionen- und Standortinformationen.

Sie können PDF-Versionen aller Handbücher/Ergänzungen von unserer Website herunterladen: [www.cannondale.com](http://www.cannondale.com)

## Cannondale kontaktieren

Cannondale USA  
Cycling Sports Group, Inc.  
1 Cannondale Way,  
Wilton CT, 06897, USA  
1-800-726-BIKE (2453)

Cycling Sports Group Europe B.V  
Mail: Postbus 5100  
Visits: Hanzepoort 27  
7575 DB, Oldenzaal, Netherlands

## INHALTSVERZEICHNIS

Sicherheitshinweise.....	2-5
Spezifikationen.....	6
Reifen anbringen.....	7
Asymmetric Integration	
Ai Offset.....	8-9
Carbon-Laufradinspektion .....	10-11
Checkliste vor der Fahrt .....	12

## Professioneller Service

Um sicherzustellen, dass Ihr Fahrrad korrekt inspiziert und gewartet wird und dass Sie die geltenden Gewährleistungs- und Garantiebestimmungen einhalten, lassen Sie bitte alle Service- und Wartungsarbeiten von Ihrem autorisierten Cannondale-Händler ausführen.

### HINWEIS

Service- oder Wartungsarbeiten bzw. Ersatzteile von nicht autorisierten Händlern können zu schweren Schäden führen und den Verlust Ihrer Gewährleistung bzw. Garantie zur Folge haben.

## Patent Information

Die Hollowgram 64 KNØT-Laufräder sind durch eine oder mehrere der folgenden

US-Patentnummern abgedeckt:  
8,888,195 und 9,463,666

## SICHERHEITSHINWEISE

Bevor Sie Ihre Laufräder verwenden, lesen Sie bitte jede WARNUNG in diesem Abschnitt. Jede davon betrifft ein bestimmtes Sicherheitsrisiko, das Sie verstanden haben müssen.

### **WARNUNG**

**FBESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG:** Nur für Fahrräder: Eine nicht-bestimmungsgemäße Verwendung dieses Produkts ist gefährlich. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung Ihres speziellen Laufradmodells schlagen Sie in diesem Handbuch unter „Spezifikationen“ nach. Weitere Informationen zu ASTM-Bedingungen und zur bestimmungsgemäßen Verwendung finden Sie auf [www.cannondale.com](http://www.cannondale.com).

**DIE INSPEKTION IST VOR JEDER FAHRT DURCHZUFÜHREN:** Eine Inspektion vor der Fahrt

ist wichtig, um potenzielle Probleme zu entdecken und zu beheben, bevor Sie die Laufräder benutzen. Siehe „Inspektion vor der Fahrt“ in diesem Handbuch.

**KOMPATIBILITÄT:** Bevor Sie einen Laufradsatz in einem Fahrrad verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass der Laufradsatz mit dem Rahmen und der Gabel kompatibel ist (z. B. Freiheit, Kettenlinie, Bremsentyp, Abstand der Ausfallenden). Überprüfen Sie die Spezifikationen mit Hilfe der Hinweise des Rahmenherstellers.

**MAXIMALGEWICHT:** Die HollowGram-Laufräder schreiben ein Maximalgewicht vor. Die Grenze für die jeweiligen HollowGram-Laufradmodelle finden Sie in diesem Handbuch unter „Spezifikationen“. Das Maximalgewicht ist die Summe aus Gewicht des Fahrers, des Fahrrads und aller Gegenstände, die vom Fahrer/Fahrrad transportiert werden.

**KEINE ÄNDERUNGEN ODER MODIFIKATIONEN AN DEN LAUFRÄDERN VORNEHMEN:** Laufräder werden mit geprüften Komponenten gefertigt und getestet (z. B. Naben, Felgen, Felgenband, Speichen, Speichennippel, Ventile und spezielle Reifentypen). Wenn Sie eine dieser Komponenten austauschen oder ersetzen, kann es zu Schäden an der Laufradgruppe kommen, was zu Unfällen oder dem Verlust geltender Garantien führen kann.

**SIE KÖNNEN SICH SCHWER VERLETZEN, GELÄHMT ODER TÖDLICH VERLETZT WERDEN, WENN SIE DIESE WARNUNGEN MISSACHTEN.**

 **WARNUNG**

**INSPECTION & CRASH/IMPACT DAMAGE:** AINSPEKTION UND STURZ-/AUFPRALLSCHADEN: Stellen Sie nach jeglichem Sturz oder Aufprall sofort das Fahren ein. Lassen Sie das gesamte Laufrad (Felge, Nabe, Speichen, Reifen) sowie den Rahmen von einem fachkundigen Fahrradmechaniker auf Schäden überprüfen (z. B. Verbiegung, Risse, tiefe Kratzer oder Riefen, fehlende, verformte oder lockere Speichen). Siehe „Laufradinspektion“ in diesem Handbuch zu den Schäden, die bei einem Sturz oder Aufprall entstehen können.

**MAXIMALER LUFTDRUCK** (Reifen und Felge): Eine Überschreitung des maximalen Luftdrucks des Reifens oder der Felge kann zum Versagen von Reifen, Felge oder beidem führen. Auf der Felge ist der maximale Luftdruck angegeben. Auf der Reifenseitenwand ist ein weiterer maximaler Luftdruck angegeben. Bleiben Sie unter dem niedrigeren maximalen Luftdruckwert. Den maximalen Felgendruck finden Sie unter „Spezifikationen“.

**NUR FAHRRAD-LUFTPUMPEN VERWENDEN:** Verwenden Sie keine Luftstationen an Tankstellen oder sonstige Hochvolumen-Kompressoren. Diese Pumpen bewegen in kurzer Zeit große Luftmengen und erhöhen den Druck in Ihrem Reifen rasant. Das kann dazu führen, dass Ihr Schlauch explodiert. **ACHTUNG:** Stiftmanometer für Autos können ungenau sein und eignen sich nicht zum verlässlichen Ablesen des Drucks. Benutzen Sie stattdessen eine hochwertige Messuhr.

**EINBAU/AUSBAU DER LAUFRÄDER:** Befolgen Sie beim Ein- und Ausbauen eines Laufrads mit Steckachsen die Herstelleranweisungen. Wenn die Laufräder falsch eingebaut werden, können sie wackeln oder vom Fahrrad abfallen; außerdem kann das Laufrad plötzlich stoppen, was zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann. Achten Sie darauf, beim Einschieben der Bremsscheibe in die Bremszange weder die Scheibe, noch die Zange oder die Bremssättel zu beschädigen. Betätigen Sie den Hebel einer Scheibenbremsanlage nur, wenn die Bremsscheibe korrekt in der Bremszange sitzt. Wenn Sie den Hebel betätigen, ohne dass das Laufrad/die Bremsscheibe eingebaut ist, können sich die Bremsbacken schließen und den Einbau des Laufrads behindern.

**SIE KÖNNEN SICH SCHWER VERLETZEN, GELÄHMT ODER TÖDLICH VERLETZT WERDEN, WENN SIE DIESE WARNUNGEN MISSACHTEN.**

### **WARNUNG**

**FREMDKÖRPER:** Fahren Sie nicht über Stöcke oder Müll (Fremdkörper). Diese Fremdkörper können hochgeschlagen werden und in die Speichen des Vorderrads geraten. Wenn sie mit der Raddrehung herumgewirbelt werden, können sie die Gabel beschädigen oder das Laufrad plötzlich stoppen. Beim Fahren können Sie auf zahlreiche Gegenstände wie Stöcke, Zweige, Autoteile und Müll stoßen. Fahren Sie vorausschauend und umfahren Sie diese Gegenstände, wenn Sie sie sehen. Bevor Sie von Ihrer bisherigen Fahrspur abweichen, blicken Sie über die Schulter und vergewissern Sie sich, dass keine Gefahr droht. Wenn Sie in einer Gruppe unterwegs sind und vor sich Gegenstände auf der Fahrbahn sehen, weisen Sie die anderen Fahrer darauf hin.

**REIFENGRÖSSEN:** Unter „Spezifikationen“ finden Sie in diesem Handbuch den passenden Reifengrößenbereich für Ihr Laufradmodell. Eine falsche Reifengröße kann dazu führen, dass der Reifen beim Fahren Gabel oder Rahmen berührt. Wenn das passiert, können Sie die Kontrolle über Ihr Fahrrad verlieren und abgeworfen werden. Die gemessene Reifenbreite kann von der auf der Seitenwand angegebenen Reifenbreite abweichen. Befolgen Sie die Empfehlungen zur Reifenbreite vom Rahmenhersteller. Kontrollieren Sie jedes Mal, wenn Sie einen neuen Reifen montieren, ob zwischen rotierendem Reifen und allen Teilen des Rahmens genügend Reifenfreiheit besteht. Gemäß der U.S. Consumer Product Safety Commission (CPSC) muss die Reifenfreiheit zu jedem Teil des Rahmens und der Gabel mindestens 1,6 mm betragen. Um auch bei Verformungen oder einem Seitenschlag des Laufrads oder der Felge sicher fahren zu können, sollte ein Hinterreifen gewählt werden, der noch mehr Reifenfreiheit bietet als von der CPSC empfohlen. So messen Sie die Reifenfreiheit: Pumpen Sie den Reifen auf fahrtauglichen Druck auf. Messen Sie den Abstand zwischen Reifen und Rahmen. Messen Sie im gesamten kritischen Bereich nach. Wenn der gemessene Abstand unter dem festgelegten Wert liegt, ist der Reifen nicht kompatibel und darf nicht verwendet werden.

**LAGERUNG:** Reinigen Sie die Laufräder, um Verunreinigungen zu entfernen, und lassen Sie vor der Lagerung die Luft ab. Lagern Sie die Laufräder an einem kühlen und trockenen Ort und schützen Sie sie während der Lagerung vor zufälligen Schäden und Schmutzansammlung. Hängen Sie die Laufräder nicht an Haken auf.

**TRANSPORT:** Schützen Sie die Räder beim Transport vor Schäden. Bringen Sie keine Klemmen an den Felgen, Speichen oder Naben des Laufrads an. Beim Transport auf einem Fahrradträger am Auto müssen die Laufräder mindestens einen halben Meter vom heißen Auspuffrohr entfernt sein.

**SIE KÖNNEN SICH SCHWER VERLETZEN, GELÄHMT ODER TÖDLICH VERLETZT WERDEN, WENN SIE DIESE WARNUNGEN MISSACHTEN.**

 **WARNUNG**

**FANWEISUNGEN DES BREMSHERSTELLERS BEFOLGEN:** Befolgen Sie die Anweisungen des Bremsenherstellers zum Einbau, zur Verwendung sowie zur Wartung und Pflege der Bremsanlage (z. B. Scheiben, Zangen und Sättel).

**SCHEIBENBREMSEN BEI RENNRÄDERN:** Im Vergleich zu herkömmlichen Felgenbremsen werden Scheibenbremsen weniger stark von Nässe beeinflusst, verschleiben oder erwärmen die Felgen nicht und sind daher beständiger. Scheibenbremsen können zudem leistungsfähiger sein. Um das Risiko von Stürzen und Verletzungen zu minimieren, beachten Sie Folgendes: Bedenken Sie, dass Rennräder eine relativ kleine Reifenaufstandsfläche haben (der Teil des Reifens, der die Straße berührt). Um die Bremsen sicher und effektiv zu betätigen, benötigen Sie je nach Situation mehr oder weniger Bremskraft. Sie müssen die verschiedenen Straßen- und Wetterbedingungen berücksichtigen, die die Traktion beeinträchtigen können. Scheibenbremsen sind hervorragend, aber sie können nicht zaubern. Nehmen Sie sich die Zeit, Ihr neues Rennrad mit seinen Scheibenbremsen in einer sicheren Umgebung zu fahren, um sich so an das Gefühl und die Leistung der Scheibenbremsen und Reifen zu gewöhnen.

**SCHEIBENBREMSFELGEN:** Verwenden Sie Laufräder, die explizit auf Scheibenbremsen ausgelegt sind, nicht mit Felgenbremsen. Die Felgen von Scheibenbremslaufrädern haben keine entsprechende Bremsfläche. Sie können damit nur Scheibenbremsen benutzen. Die passenden Bremsentypen und Einschränkungen für Ihren Laufradsatz finden Sie unter „Spezifikationen“.

**EXTREME TEMPERATUREN:** Setzen Sie die Laufräder (und/oder das Fahrrad) keiner Hitze bei starker Sonneneinstrahlung, zum Beispiel im Kofferraum eines Kombis aus. Große Hitze kann das Laufrad schädigen und zum Versagen des Laufrads führen. Beim Transport auf einem Fahrradträger am Auto müssen die Laufräder mindestens einen halben Meter vom heißen Auspuffrohr entfernt sein.

**WARTUNG UND PFLEGE:** Erstellen Sie einen Wartungs- und Inspektionsplan für die Laufräder/das Fahrrad entsprechend Ihrem Fahrstil und Fahrpensum. Inspizieren Sie die Laufräder öfter, wenn Sie aggressiv und unter extremen Witterungsbedingungen fahren. Lassen Sie alle Inspektions- und Wartungsarbeiten von einem fachkundigen Fahrradmechaniker vornehmen. Siehe dazu „Wartung und Pflege“ in diesem Handbuch.

**REINIGUNG:** Wie auch das Fahrrad reinigen Sie die Laufräder mit Seife und Wasser. Verwenden Sie zur Reinigung niemals Lösungsmittel, Sprüh-/Kriechöl oder chemische Sprühreiniger. Dadurch kann die Struktur des Laufrads beschädigt/geschwächt werden und Aufkleber sowie Lack können sich lösen. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger. Dieser kann Schäden verursachen, da Schmutz und Fremdkörper in das Rad hineingedrückt werden

**SIE KÖNNEN SICH SCHWER VERLETZEN, GELÄHMT ODER TÖDLICH VERLETZT WERDEN, WENN SIE DIESE WARNUNGEN MISSACHTEN.**

## SPEZIFIKATIONEN

### HollowGram Straßenlaufradsätze

Komponente	Spezifikation								
Bremsentyp	Disc-Only-Design								
Maximaler Reifenluftdruck	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Tire Size</th> <th>Pressure</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>700 x 23</td> <td>125 psi</td> </tr> <tr> <td>700 x 25</td> <td>110 psi</td> </tr> <tr> <td>700 x 28</td> <td>95 psi</td> </tr> </tbody> </table>	Tire Size	Pressure	700 x 23	125 psi	700 x 25	110 psi	700 x 28	95 psi
Tire Size	Pressure								
700 x 23	125 psi								
700 x 25	110 psi								
700 x 28	95 psi								
▲ Bestimmungsgemäße Verwendung	<p>ASTM-BEDINGUNGEN 1–2, High-Performance Straße, allgemeines Fahren, Cyclocross.</p> <p>Nicht bestimmungsgemäß: Für Offroad- oder Mountainbike-Nutzung oder Sprünge. Cyclocross-Fahrer und -Rennteilnehmer steigen vor jedem Hindernis ab, tragen ihr Fahrrad über das Hindernis und steigen dann wieder auf. Cyclocross-Räder sind nicht zur Verwendung als Mountainbike gedacht.</p>								
Reifenkompatibilität:	Drahtreifen mit Schlauch, Tubeless-fähiger Drahtreifen mit Dichtmittel								
▲ Maximales Gewicht: Gesamt (Fahrrad + Fahrer + sämtliche Ausrüstung):	285 lbs / 126 kg								

### HollowGram Mountain-Laufradsätze

Komponente	Spezifikation						
Brake	Disc Only						
Maximaler Reifenluftdruck	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Reifengröße</th> <th>Druck</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2.25 in</td> <td>45 psi</td> </tr> <tr> <td>2.5 in</td> <td>40 psi</td> </tr> </tbody> </table>	Reifengröße	Druck	2.25 in	45 psi	2.5 in	40 psi
Reifengröße	Druck						
2.25 in	45 psi						
2.5 in	40 psi						
▲ Bestimmungsgemäße Verwendung	<p>ASTM-BEDINGUNG 3, Cross-Country, Hardtails</p> <p>Nicht bestimmungsgemäß: Für extreme Sprünge und Fahrweisen wie Hardcore-Mountainbiking, Freeriding, Downhill, North Shore, Dirt-Stunts etc.</p>						
Reifenkompatibilität:	Drahtreifen mit Schlauch, Tubeless-fähiger Drahtreifen mit Dichtmittel						
▲ Maximales Gewicht: Gesamt (Fahrrad + Fahrer + sämtliche Ausrüstung):	305 lbs / 138 kg						



## REIFENMONTAGE

### Schlauchfelgen

#### HINWEIS

- Keine Reifenheber aus Metall verwenden. Diese können die Oberfläche der Felge, den Reifen und den Schlauch beschädigen.
- Nur Ventile mit passendem Durchmesser und ausreichender Länge verwenden. Das Ventilloch darf nicht modifiziert werden.
- Nur Felgenbänder, Schläuche und Reifen verwenden, die den Felgenmaßen entsprechen.
- Für Carbonfelgen dürfen keine Latexschläuche verwendet werden.

#### WARNUNG

**Ein unsachgemäßes Ein- bzw. Ausbauen der Reifen und/oder Schläuche kann Schäden verursachen, die zu einem Unfall führen können. Wenn Sie noch keine Kenntnisse im Wechseln von Reifen und Schläuchen haben, lassen Sie diese Arbeit von einem fachkundigen Fahrradmechaniker durchführen.**

### Tubeless Reifen

#### WARNUNG

**Ein unsachgemäßes Ein-/Ausbauen von Tubeless-Reifen kann zu Schäden am Reifen oder der Felge bzw. zu einem unzureichend an der Felge gedichteten Reifen führen, was einen Druckverlust zur Folge hätte. Wenn Sie noch keine Kenntnisse im Wechseln von Tubeless-Reifen haben, lassen Sie diese Arbeit von einem fachkundigen Fahrradmechaniker durchführen**

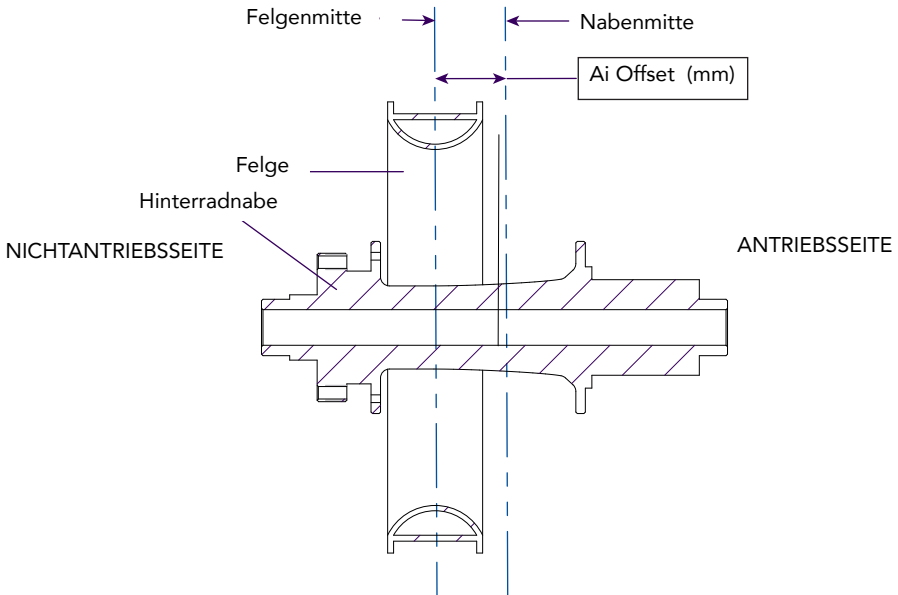
#### WARNUNG

**Befolgen Sie die Anweisungen des Reifen- und Schlauchdichtungsherstellers.**

## ASYMMETRIC INTEGRATION - AI OFFSET

Hinterräder mit Ai Offset verfügen über gleiche Speichenwinkel und -spannung auf beiden Seiten (ungeschlüsseltes Laufrad), was die Laufradsteifigkeit und die -stärke verbessert.

Der Ai Offset (einer Hinterradbaugruppe) ist auf dem abnehmbaren Speichenaufkleber des Laufrads angegeben. Der Ai Offset eines Hinterrads muss zum angegebenen Ai-Laufrad-Offset des Rahmens passen.



Hinterradnabenabstand	Ai Offset
142 mm	6 mm
148 mm	3 mm

**HINWEIS**

Der Einbau eines Laufrads mit einem Offset, der nicht zum Rahmen passt, kann zu einer unzureichenden Reifenfreiheit und damit zu schweren Schäden am Rahmen oder am Laufrad führen. Diese Art Schäden ist nicht durch die begrenzte Gewährleistung gedeckt.

**Ein Laufrad aufbauen/zentrieren**

Wenn Sie das Laufrad aufbauen oder zentrieren möchten, achten Sie darauf, dass der Ai Offset zur Rahmenspezifikation passt. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Cannondale-Händler.

## CARBON-LAUFRADINSPEKTION

**Reinigen Sie das Laufrad, bevor Sie es inspizieren. Siehe dazu „Reinigung“ in diesem Handbuch.**

### Beispiele für schwere Laufradschäden sind:

#### Risse:

Risse an jeglichem Teil des Laufrads sind ein schwerer Schaden. Achten Sie sorgfältig auf Risse, gebrochene oder zersplitterte Bereiche.

#### Delaminierung:

Delaminierungen sind ebenfalls schwere Schäden. Verbundmaterialien bestehen aus verschiedenen Lagen. Eine Delaminierung bedeutet, dass die Lagen nicht mehr miteinander verbunden sind. Fahren Sie nicht mit einem Fahrrad oder Komponenten, das/die eine Delaminierung aufweist/aufweisen.

#### Anzeichen von Delaminierung:

- Ein milchiger oder weißer Bereich. Dieser Bereich unterscheidet sich optisch vom unbeschädigten Rest. Unbeschädigte Bereiche erscheinen gläsern, glänzend oder „tief“, wie beim Blick in eine klare Flüssigkeit. Delaminierte Bereiche sehen trüb und milchig aus.
- Wölbung oder Verformung. Wenn eine Delaminierung auftritt, kann sich die Oberfläche verformen. Die Oberfläche kann dann Buckel, Wölbungen und weiche Stellen aufweisen und ist möglicherweise nicht mehr glatt.
- Klangunterschiede beim Antippen der Oberfläche. Wenn Sie die Oberfläche eines unbeschädigten Verbundmaterials antippen, hören Sie einen einheitlichen Klang, oft hart und knackig. Wenn Sie auf einen delaminierten Bereich tippen, klingt das anders; normalerweise dumpf und weniger akzentuiert.

### Ungewöhnliche Geräusche:

Risse oder Delaminierungen können beim Fahren für knarzende Geräusche sorgen. Ein derartiges Geräusch ist ein ernstzunehmendes Warnsignal. Ein gut gepflegtes Fahrrad läuft ruhig und ohne Knarzgeräusche. Untersuchen Sie das Fahrrad und suchen Sie nach der Ursache eines Geräuschs. Vielleicht ist es kein Riss und keine Delaminierung, aber was immer das Geräusch verursacht muss vor der Fahrt behoben werden.

 **WARNUNG**

**Fahren Sie keine Laufräder mit Delaminierungen oder Rissen, mögen diese noch so klein sein.**

Jeder Riss ist ein ernstes Problem. Wenn Sie ein delaminiertes oder gerissenes Laufrad fahren, kann dieses vollständig zerbrechen und zu einem Unfall führen.

Wenn Sie einen Riss oder etwas bemerken, bei dem Sie sich unsicher sind, bringen Sie Ihr(e) Laufrad/Laufräder zu einem fachkundigen Fahrradmechaniker, um sie überprüfen zu lassen.

**Wenn Sie diese Warnung missachten, können Sie bei einem Unfall schwer verletzt, gelähmt oder getötet werden.**

### Naben und Speichen:

Prüfen Sie den Nabenflansch, wo die Speichenköpfe in den Nabenflansch eingehakt (oder anderweitig verbunden) sind, auf Risse. Prüfen Sie die Felge an den Stellen, wo die Speichen mit der Felge verbunden sind. An diesen Stellen treten besonders häufig Risse auf.

## CHECKLISTE VOR DER FAHRT

### WARNUNG

Führen Sie folgende Überprüfungen vor jeder Fahrt und nach jedem Sturz oder Aufprall durch.

**STELLEN SIE DIE FAHRT SOFORT EIN**, wenn Sie Probleme an den folgenden Komponenten feststellen und lassen Sie die Laufräder von einem fachkundigen Fahrradmechaniker prüfen und ggf. reparieren.

- Achten Sie darauf, dass die Laufräder sicher in den Ausfallenden sitzen. Befolgen Sie die Einbauanweisungen vom Hersteller der Schnellspanner oder Steckachsen.
- Prüfen Sie den Luftdruck der Reifen. Pumpen Sie die Reifen unter Berücksichtigung der Druckangaben für Felgen und Reifen auf. Verwenden Sie dazu eine Fahrradreifenpumpe mit Messuhr.
- Prüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion der Bremsen..
- Prüfen Sie die Rotation der Laufräder; sie sollten sich ungehindert und leise drehen. Die Laufräder sollten weder wackeln noch Geräusche von sich geben. Drehen Sie jedes Laufrad einzeln und achten Sie auf genügend Abstand der Bremssättel und auf ein „Eiern“ des Laufrads. Wenn ein Laufrad auch nur leicht von einer Seite zur anderen eiert, lassen Sie das Laufrad von einem fachkundigen Fahrradhändler zentrieren.
- Prüfen Sie den Zustand der Reifen. Drehen Sie jedes Laufrad langsam und achten Sie auf Schnitte im Profil und in der Karkasse. Ersetzen Sie beschädigte Reifen vor der Fahrt.



[www.cannondale.com](http://www.cannondale.com)

© 2019 Cycling Sports Group

Hollowgram Laufräder Benutzerhandbuch

134944 Rev. 1